

VERANSTALTER

Arbeitsgemeinschaft Zulieferindustrie (ArGeZ)

- DGV Deutscher Gießereiverband e. V.
- GKV Gesamtverband kunststoffverarbeitende Industrie e. V.
- wdk Wirtschaftsverband der deutschen Kautschukindustrie e. V.
- WSM Wirtschaftsverband Stahl- und Metallverarbeitung e. V.
- WVM Wirtschaftsvereinigung Metalle e. V.

Die Arbeitsgemeinschaft Zulieferindustrie (ArGeZ) ist eine im Jahr 1993 von deutschen Wirtschaftsverbänden gegründete Interessengemeinschaft. Sie hat die Aufgabe, die Belange der zumeist mittelständischen Zulieferfirmen in der Öffentlichkeit und Politik deutlich zu machen und diese gegenüber den Abnehmerbranchen zu vertreten.

Die ArGeZ ist ein Podium für einen kontinuierlichen Dialog zwischen Zuliefer- und Abnehmerbranchen. Sie setzt sich ein für faire Geschäftsbeziehungen und ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Zulieferer und Kunden aus Industrie und Handel.

Die ArGeZ unterhält enge Verbindungen zu Organisationen und Institutionen gleicher Interessenlage auf nationaler und internationaler Ebene.

TAGUNGSORT

Kongresszentrum Westfalenhallen
Strobelallee 45
44139 Dortmund
Telefon: 0231 / 12 04-245
Telefax: 0231 / 12 04-556

ORGANISATION

Wirtschaftsverband Stahl- und Metallverarbeitung e. V. (WSM)
Dr. Theodor L. Tutmann
Goldene Pforte 1
58093 Hagen
Telefon: 02331 / 95 88-13
Telefax: 02331 / 95 87-13 oder 51046
E-Mail: cpair@imu.wsm-net.de

TERMIN

24. Januar 2006

ANMELDUNG

auf anhängendem Vordruck
oder online unter www.argez.de

TAGUNGSGEBÜHR

Ein Kostenbeitrag wird nicht erhoben.

ANREISE MIT DEM PKW

Direkter Anschluss durch die B1 (A40) an die Autobahnen A1 (Hansalinie), A45 (Sauerlandlinie), A2 (Berlin, Hannover, Dortmund - Oberhausen), A42 (Duisburg - Dortmund), B1 (A44) (Dortmund - Kassel).
Bitte folgen Sie der Ausschilderung nach Dortmund und den Hinweisschildern „Westfalenhallen“. Unmittelbar vor dem Kongresszentrum befinden sich die Parkplätze.
Detaillierte Informationen: www.westfalenhallen.de



11. Zulieferforum

ArGeZ Arbeitsgemeinschaft Zulieferindustrie

Qualität im Gesamtfahrzeug und in der Zulieferkette – Basis für den gemeinsamen Erfolg

Dienstag, 24. Januar 2006

Kongresszentrum Westfalenhallen
Strobelallee 45
44139 Dortmund

www.argez.de

ZUM THEMA

Die Produkte und Leistungen der deutschen Zulieferindustrie genießen weltweit einen exzellenten Ruf. Die Automobilhersteller und andere Abnehmer vertrauen auf die Produkte und Leistungen ihrer Zulieferer. Die ArGeZ ist allerdings davon überzeugt, dass das Potenzial zur Absicherung und Optimierung der Qualität innerhalb der Wertschöpfungskette noch nicht ausgeschöpft ist. Die Vereinbarung der Automobilhersteller zur Sicherung der Qualität in der deutschen Automobilindustrie weist natürlich in die richtige Richtung. Jetzt gilt es aber, dieses Papier im Tagesgeschäft mit Leben zu füllen.

Eine verbesserte Abstimmung zwischen Zulieferern und Großabnehmern bietet die Chance, die Produktqualität zu vertretbaren Kosten weiter zu steigern.

Die ArGeZ wirbt dafür, dass ihre Mitgliedsunternehmen möglichst früh in die Planung und Entwicklung der Kunden einbezogen werden. Wir sind überzeugt, dass auf diesem Wege die Kosteneffizienz und Qualität weiter verbessert werden und so die deutsche Fahrzeugindustrie und andere Abnehmerbranchen gemeinsam mit ihren Zulieferern ihren angestammten Spitzenplatz in Qualität und Zuverlässigkeit auf Dauer sichern können.

LEITUNG DES FORUMS

J. Wolfgang Kirchhoff
KIRCHHOFF Automotive, Iserlohn
Vorsitzender des WSM-Zulieferausschusses

REFERENTEN

Ulrich Galladé,
Galladé Gruppe, Witten
Präsident des Wirtschaftsverbandes Stahl- und Metallverarbeitung (WSM)

Claudia Heinzel
Geschäftsführende Gesellschafterin
Heinzel GmbH & Co. KG, Landshut

Dr. Wolfram Liedtke
Director GM Europe Quality Operations,
Rüsselsheim

Dr. Thomas Simon
Direktor Qualität und Umwelt ContiTech AG,
Hannover

Christa Thoben
Ministerin für Wirtschaft, Mittelstand und Energie NRW,
Düsseldorf

Jürgen R. Thumann
Präsident des Bundesverbandes der Deutschen
Industrie (BDI), Berlin

Albin Weger
Leiter Lieferantenentwicklung BMW Group,
München

Herbert Wegmann
Geschäftsführer ThyssenKrupp Gerlach GmbH,
Homburg

11.00 Uhr Ulrich Galladé
Begrüßung, Vorstellung der ArGeZ,
Einführung in das Thema

Jürgen R. Thumann
Großindustrie und Mittelstand –
gemeinsam erfolgreich am Standort
Deutschland

Christa Thoben
Schwerpunkte der Industriepolitik
für die Zulieferindustrie

12.30 Uhr MITTAGSIMBISS

14.00 Uhr Albin Weger
Qualitätsoffensive von BMW und
seinen Zulieferern

14.30 Uhr Herbert Wegmann
Erfahrungen eines Zulieferers der Massiv-
umformung mit einem japanischen OEM

15.00 Uhr Dr. Thomas Simon
Qualitätsmanagement bei ContiTech AG
Beispiel aus der Gummiverarbeitung

15.30 Uhr KAFFEEPAUSE

16.00 Uhr Dr. Wolfram Liedtke
Die Qualitätsinitiative von General Motors

16.30 Uhr Claudia Heinzel
Marktanteile ausweiten durch
Wertschöpfungspartnerschaften in der
Zulieferindustrie

17:00 Uhr Ulrich Galladé
Schlusswort